

Fürther Fotorätsel: Wo wird hier am Wasser gewerkelt?

Von Harald Ehm, 2.9.2023



© Stadtarchiv/III-268 Irgendwo zwischen Stadt und Land: Auf der Großbaustelle wartet viel Arbeit, aber wo werden hier die Erdmassen bewegt und zu welchem Zweck?

FÜRTH - Es sieht hier mächtig nach Plackerei aus. Aber wo sind die Arbeiter an Brücke und Kanal zugänge? Unser neues Fürther Fotorätsel.

Es sind gerade keine richtig guten Zeiten: In Europa tobt ein Krieg, hohe Preise für Lebensmittel und Energie ziehen den Menschen das Geld aus den Portemonnaies. Das Schreckgespenst namens Inflation reckt bereits seit geraumer Zeit seine grausige Fratze in die Höhe. So gesehen hat unser heutiges Räselfoto fast ein wenig tröstenden Charakter.

Natürlich, wir sprechen hier nicht von einem Idyll: Das Motiv streichelt kaum das Gemüt. Denn es sieht hier eindeutig nach Arbeit aus, und das nicht zu knapp. Wer jetzt freilich das Stichwort "Tristesse" in die Runde wirft, dem sei gesagt: Hätte der Fotograf im Frühjahr oder im Sommer sein Bild gemacht, es würde sicher ein wenig gefälliger wirken.

Aber nein, es war wenigstens Spätherbst, wenn nicht gleich Winter. Vermutlich, denn das äußerst unerfreuliche Wort "Lieferkettenprobleme" war seinerzeit bestimmt genauso unbekannt wie "Corona". Dennoch ist auf der Baustelle, die wohl am Rand der städtischen Bebauung liegt, nun

nicht gerade hammermäßig Betrieb. Die Belegschaft scheint ein wenig ausgedünnt. Oder laufen hier erst die Vorbereitungen, damit die Arbeiten demnächst richtig losgehen können?

Dagegen spricht die wunderbare, aber bereits eingerüstete Sandsteinbrücke. Große Berge wurden schon aufgetürmt und lassen auf mächtige Erdbewegungen schließen. Irgendwo wurden auch Kopfsteinpflastersteine herausgerissen – oder liegen sie auf einem Haufen, um erst verbaut zu werden? Und dann ist da der Wasserlauf, von Mauern gefasst, also kein Fluss. Der Fotograf, sein Schatten zeigt es, steht auf einer Brücke – über dem Ludwigskanal?

Fragen über Fragen – deshalb: Sollten Sie zur Schlauchbootfraktion gehören, sind Sie Wasserstraßenexperte oder Spezialist für Brückenbauwerke, dann keine Scheu: Mailen Sie an redaktion-fuerth@vnp oder schreiben eine Karte an die Fürther Nachrichten, Schwabacher Straße 106, 90763 Fürth.